



Installationsanleitung

Release: VISI PDM 2017 R2 Autor: Lutz Schmitt Datum: 03.07.2017

Inhaltsverzeichnis

1	All	Allgemeine Informationen 3					
2	Liz	Lizenzdatei 4					
3	Inf	Informationen zur Installation von VISI PDM4					
3	8.1	Informationen zur Installation auf einem Einzelplatz	4				
3	8.2	Informationen zur Installation in einem Netzwerk	5				
4	Ins	stallation von VISI PDM auf einem Server oder Einzelplatz	. 6				
5	Ers	ster Start von VISI PDM	21				
6	Ers	ste Anmeldung an VISI PDM	22				
7	Installation von VISI PDM auf einem Netzwerk-Client 23						
8	Dateien im VISI PDM Programmverzeichnis 30						
9	VISI Integration aktivieren						
10) Einträge von VISI PDM in der Registry 32						
11	Manuelle Installation des SQL-Server Client						



1 Allgemeine Informationen

VISI PDM verwendet als Datenbank-Server den Microsoft SQL-Server. Für eine Installation von VISI PDM sind 3 Komponenten nötig:

- VISI PDM Dateien
- SQL Server (Datenbank Server)
- SQL Client (Connectivity für SQL-Server)

VISI PDM wird in **drei Editionen** unterschiedlichen Umfangs angeboten:

- VISI PDM Team Edition
- VISI PDM Standard Edition
- VISI PDM Viewer Edition

Hierbei stellt **VISI PDM Team Edition** die leistungsfähigste Edition dar, in der neben allen anderen Funktionen von VISI PDM die mit VISI gemeinsam entwickelte Team-Funktionalität enthalten ist. VISI PDM Team unterstützt die Benutzer bei der gleichzeitigen Bearbeitung von 3D Konstruktionen und 2D Zeichnungsableitungen durch mehrere Benutzer durch ein einfach zu handhabendes Check Out / Check In Verfahren.

Die **VISI PDM Standard Edition** umfasst alle Funktionen von VISI PDM außer den Team-Funktionen. VISI Konstruktionsdateien, die sich im VISI Team Modus befinden, können in dieser Edition lediglich angezeigt, jedoch nicht bearbeitet werden.

Die **VISI PDM Viewer Edition** stellt eine Art Browserfunktionalität auf die VISI PDM Datenbank zur Verfügung, die den Benutzern das Navigieren in den VISI PDM Projekten erlaubt, sowie Daten, für die der jeweilige Benutzer berechtigt ist, anzeigt. Die Viewer Edition ist somit das ideale Werkzeug für Benutzer, die ausschließlich lesenden Zugriff auf die in VISI PDM verwalteten Daten benötigen.

Vom **MS SQL-Server** gibt es verschiedene Versionen. Hier einige wichtige der mit gelieferten Version SQL Server 2008 R2:

• SQL Server 2008 R2 Express (x86 und x64)

Diese läuft in der 32-Bit Version (x86) unter anderem auf folgenden MS Windows Betriebssystemen:

Workstation-Betriebssysteme: XP SP3 Home, XP SP3 Professional, Vista SP2 (Ultimate, Home Premium, Home Basic, Enterprise, Business 32-Bit und 64-Bit), Windows 7 (Ultimate, Home Premium, Home Basic, Enterprise, Professional in 32-Bit und 64-Bit Versionen).

Server-Betriebssysteme: Server 2003 SP2 Datacenter, Server 2003 SP2 Enterprise, Server 2003 SP2 Standard, Server 2003 SP2 64-Bit x64 (Datacenter, Enterprise, Standard), Server 2008 SP2 Datacenter, Enterprise, Standard in 32-Bit und 64-Bit Versionen, Server 2008 R2 Datacenter, Enterprise, Standard 64-Bit

Die Express Version hat u.a. hat folgende Beschränkungen: Max. Unterstützung von 1 GB RAM und 1 SMP; max. Datenbankgröße 10 GB; Administrationstool Enterprise Manager in eingeschränkter Express-Version downloadbar.

• SQL Server 2008 R2 Standard Edition

Die Standard Edition hat keine Beschränkung der Datenbankgröße, kann bis zu 4 CPUs und 64GB RAM nutzen und besitzt Administrationstools (Enterprise-Manager).



Darüber hinaus gibt es noch weitere Versionen wie die Enterprise oder Datacenter Edition, die für Höchstleistungs-Datenplattformen und eine höchstmögliche Skalierbarkeit für große Anwendungs-Workloads entworfen wurden.

Mit der VISI PDM Installations-CD wird der SQL Server 2008 R2 Express (x86 und x64) ausgeliefert. Die Installation des SQL Server 2008 R2 Express ist Bestandteil der Installationsroutine. Je nach Betriebssystem wird automatisch von der Installationsroutine die x64 (64Bit) oder x86 (32Bit) Variante installiert, falls die Installation des SQL Servers ausgewählt wird.

Ist bereits ein MS SQL-Server vorhanden, so kann dieser ebenfalls für VISI PDM verwendet werden. Ist dies der Fall, so achten Sie darauf, dass der SQL Server 2008 R2 Express nicht installiert wird (kann während dem Setup gewählt werden).

VISI PDM unterstützt die SQL-Server Versionen 2005, 2008 und 2008 R2, 2012 und 2014.

2 Lizenzdatei

Die Lizenzdatei (VPDM.lic) enthält einen Kopierschutz und die max. Anzahl von gleichzeitigen Benutzern je VISI PDM Edition. Sie kann eine zeitliche Limitierung für die Nutzungsdauer enthalten, z.B. für eine Testinstallation.

Nach der Installation von VISI PDM befindet sich eine Lizenzdatei im Programmverzeichnis. Diese Lizenzdatei enthält keinen Kopierschutz; sie gewährt die Nutzung der VISI PDM Team Edition für zwei Benutzer, der VISI PDM Standard Edition für einen Benutzer sowie den VISI PDM Viewer Edition für einen Benutzer. Die Nutzungsdauer ist auf 30 Tage ab Installation begrenzt (Demo-Lizenz). Beim Programmstart werden die verbleibende Nutzungsdauer sowie ein "Installationscode" angezeigt. Mit diesem Installationscode kann ein entsprechendes Lizenzfile für eine Vollversion beim Lieferanten angefordert werden.

WICHTIG:

Wenn Sie eine Vollversion anfordern, entnehmen Sie den Lizenzcode bitte der Anzeige beim Start von VISI-PDM von einem Client PC aus, nicht etwa aufgrund eines Starts von VISI-PDM aus dem "lokalen Installationsverzeichnis" auf dem Server. Der UNC Pfad der Lizenzdatei aus Sicht des Client PCs ist relevant für die Bestimmung des korrekten Lizenzcodes.

3 Informationen zur Installation von VISI PDM

3.1 Informationen zur Installation auf einem Einzelplatz

Damit VISI PDM auf einem Einzelplatz läuft, müssen alle nötigen Komponenten auf diesem PC installiert sein. Dies sind:

- VISI PDM Dateien
- SQL-Server (Databank Server)
- SQL-Client (Connectivity für SQL-Server)

Folgen Sie der Installationsanleitung für Einzelplatz- und Serverinstallation.



3.2 Informationen zur Installation in einem Netzwerk

Auf einem Rechner im lokalen Netzwerk ist der Datenbankserver (MS SQL-Server) installiert (Server). Die Benutzer (Clients) von VISI PDM greifen alle gemeinsam auf die Datenbanken, die von diesem SQL-Server verwaltet werden, zu.

Für eine Nutzung im Netzwerk sind folgende Komponenten zu installieren:

Auf dem Server:

- VISI PDM Dateien
- SQL-Server (Databank Server)
- SQL-Client (Connectivity für SQL-Server)

Auf dem Client:

• SQL-Client (Connectivity für SQL-Server)

Das Verzeichnis für die VISI PDM Programmdateien muss auf dem Server für die Benutzer (Clients) freigegeben werden. Alle Benutzer (Clients) benötigen die Zugriffsrechte für Lesen <u>und</u> Schreiben. Gleiches gilt für das "Basisverzeichnis" in VISI-PDM zur Ablage der Dokumentdateien (siehe Online Dokumentation).

Bei dieser Server-Installationsart werden die Programmdateien und die Einstellungen von den Benutzern vom Server geladen. Diese Installationsart ist sehr einfach zu pflegen, da Updates nur am Server vorgenommen werden müssen, und keine Maßnahmen am Client-PC für zukünftige Updates notwendig werden.

In sehr langsamen Netzwerken können alternativ die Programmdateien sowie die Benutzereinstellungen auch lokal auf den Rechnern der Clients gespeichert werden. Dies minimiert die Zugriffe auf den Server.

Bei der Client Installation können Sie zwischen den beiden Möglichkeiten wählen.



4 Installation von VISI PDM auf einem Server oder Einzelplatz

- 1. Melden Sie sich als "Administrator" am System an.
- 2. Schließen Sie alle Anwendungen.
- 3. Deaktivieren Sie temporär Ihre Anti-Viren Software.
- 4. Starten Sie die Datei Setup.exe von der CD bzw. Ihrem Download Verzeichnis.
- 5. Wählen Sie eine Sprache für die Installation und Drücken Sie OK.

Setup-Sp	Setup-Sprache auswählen 🛛 🗙				
12	Wählen Sie die Sprache aus, die während der Installation benutzt werden soll:				
	Deutsch	~			
	OK Abbreche	n			

Die Installation beginnt:

🔂 Setup - VISI-PDM	– 🗆 X
	Willkommen zum VISI-PDM Setup-Assistenten Er wird jetzt VISI-PDM 2017 R1.2 Build 9900 auf Ihren Computer installieren. Sie sollten alle anderen Anwendungen beenden, bevor Sie mit dem Setup fortfahren. "Weiter" zum Fortfahren, "Abbrechen" zum Verlassen.
	Weiter > Abbrechen

Drücken Sie "Weiter" um fortzufahren.



6. Wählen Sie das Verzeichnis zur Installation der VISI PDM Programmdateien:

🔂 Setup - VISI-PDM			×
Ziel-Ordner wählen Wohin soll VISI-PDM installiert werden?			A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
Bitte geben Sie an, in welchen Ordner Sie VISI-PDM install klicken Sie danach auf "Weiter". Klicken Sie auf "Weiter" um mit dem Setup fortzufahren. Klicken Sie einen anderen Ordner auszuwählen.	ieren wol "Durchsu	len, und ichen" um	
C:\Program Files (x86)\VISIPDM	Durchs	uchen	
Erforderlicher Speicherplatz: min. 177,7 MB			
< Zurück Weite	er >	Abbre	chen

Drücken Sie "*Weiter"* um fortzufahren.



7. Wählen Sie die zu installierenden Komponenten:



VISI PDM Update

- VISI PDM Programmdateien

werden installiert. Wählen Sie diese Option, wenn Sie lediglich ein Update für eine bereits installierte Version von VISI PDM installieren möchten.

nur VISI PDM Programmdateien (bestehenden MS SQL Server verwenden):

- MS SQL-Client
- VISI PDM Programmdateien

werden installiert. Wählen Sie diese Option, wenn Sie VISI PDM installieren möchten unter Verwendung eines bereits installierten MS SQL-Servers. Halten Sie die Zugangsdaten für den Datenbank Systemadministrator (sa) bereit, falls Sie mit SQL Authentifizierung arbeiten. Falls Sie eine andere Version des MS SQL Servers verwenden möchten als die mitgelieferte MS SQL Server Express 2008 R2, installieren Sie zuerst den MS SQL-Server und anschließend VISI PDM. Achten Sie darauf, dass bei Ihrem SQL Server das Server Kommunikationsprotokoll TCP/IP aktiviert ist.

VISI-PDM Programmdateien und MS SQL Server Express 2008 R2:

- MS SQL Server Express 2008 R2
- MS SQL-Client
- VISI PDM Programmdateien
- werden installiert.

Drücken Sie "Weiter" um fortzufahren.



8. MS SQL-Server Authentifizierung:

Bei der Installation des MS SQL Server Express 2008 R2 wird die Instanz VISI PDM des SQL Servers installiert. Hierbei wird automatisch sowohl SQL Server Authentifizierung als auch Windows NT Authentifizierung für den Zugriff auf den SQL Server eingerichtet. Das Passwort für den Datenbank Systemadministrator *sa* lautet "*VisiPDM2008R2*" (bitte beachten Sie die Schreibweise, insbesondere Groß-/Kleinschreibung).

Die Installationsangaben zur Installation des MS SQL Server Express 2008 R2 sind bei Verwendung dieses Setups bereits vorbelegt und können bei Bedarf geändert werden. Ggf. müssen Sie bei Änderungen diese auch später in VISI PDM überarbeiten.

Wichtig: Das Passwort des "sa" wird später bei der Neuanlage von Datenbanken und bei der Neuanlage von Benutzern benötigt.



9. Startmenü Ordner

🔂 Setup - VISI-PDM	—		×
Startmenü-Ordner auswählen Wo soll das Setup die Programm-Verknüpfungen anlegen?		C (E CON
Wählen Sie den Startmenü-Ordner, in dem das Setup die Programm-Verknüpfungen anlegen soll, und klicken Sie dan Klicken Sie auf "Weiter" um mit dem Setup fortzufahren. Klicken Sie ' einen anderen Ordner auszuwählen.	iach auf ' 'Durchsu	"Weiter". chen" um	
VISI-PDM 2017 R1.2	Durchs	uchen]
< Zurück Weite	r >	Abbred	hen

Wählen Sie den Startmenü Ordner, indem die Programmverknüpfung erzeugt werden soll. Drücken Sie anschließend "*Weiter"*.

10. Symbol auf dem Desktop erzeugen:

🔂 Setup - VISI-PDM	—		×
Zusätzliche Aufgaben auswählen Welche zusätzlichen Aufgaben sollen ausgeführt werden?			E COL
Wählen Sie die zusätzlichen Aufgaben aus, die das Setup während de VISI-PDM ausführen soll, und klicken Sie danach auf "Weiter".	er Instal	llation von	
Zusätzliche Aufgaben:			
Symbol auf dem Desktop erstellen			
< Zurück Weiter	>	Abbred	hen



11. Überprüfung der Einstellungen:

Nachdem alle Installations-Einstellungen gemacht sind, zeigt das Installationsprogramm diese nochmals an. Überprüfen Sie die Einstellungen.

Sind alle Einstellungen richtig gewählt drücken Sie "*Installieren"*. Die Installation der gewählten Optionen wird nun ausgeführt.

🔁 S	etup - VISI-PDM —		×
I	nstallation durchführen Das Setup ist jetzt bereit, VISI-PDM auf Ihren Computer zu installieren.		
	Klicken Sie auf "Installieren", um mit der Installation zu beginnen, oder auf um Ihre Einstellungen zu überprüfen oder zu ändern.	"Zurück",	
	Ziel-Ordner: C:\Program Files (x86)\VISIPDM	^	
	Setup-Typ: VISI-PDM Update		
	Ausgewählte Komponenten: VISI-PDM VISI-PDM		
	Startmenü-Ordner: VISI-PDM 2017 R1.2	Ų	
	<	>	
	< Zurück Installieren	Abbre	chen

Falls Sie bereits eine Version von VISI PDM in dem angegebenen Verzeichnis installiert haben (Update-Installation), wird die Datei VPDM.LIC nicht überschrieben. Die Datei VPDM.LIC enthält Ihre Lizenzdaten. Falls Sie eine Datei VPDM.LIC Datei einer früheren Version (bis 19) haben, kann diese ab Version 20 nicht mehr weiter verwendet werden, und Sie sollten die Datei VPDM.LIC überschreiben (ggf. vorher wegretten, falls Sie die frühere Version noch benötigen). Die mit diesem Setup installierte VPDM.LIC enthält lediglich Demo-Lizenzen, die auf 30 Tage befristet sind.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, um Ihre Lizenzdatei für Version 2017 R2 zu erhalten.

Wenn Sie die Installation des SQL Servers ausgewählt haben, erscheinen nach dem Entpacken der Installationsdateien in ein temporäres Verzeichnis in einem weiteren Fenster die folgenden Installationsdialoge. Wenn Sie keine Installation des SQL Servers ausgewählt haben, beenden Sie die Installation mit Schritt 20.

12. Akzeptieren der Microsoft Lizenzbedingungen für die Installation des SQL Servers 2008 R2





Setzen Sie das Häkchen bei "I accept the license terms" und Klicken Sie auf "Next"

Es folgt eine Überprüfung der Installationsvoraussetzungen. Sollten Voraussetzungen nicht erfüllt sein, erscheint ein entsprechender Hinweis meist mit dem Download-Link, der zu der Internetseite führt, wo man die fehlende Komponente downloaden kann.

Installieren Sie zuerst die fehlenden Komponenten und wiederholen Sie einfach die VISI-PDM Installation.



13. Auswahl der zu installierenden SQL Server Komponenten

1	SQL Server 20	08 R2 Setup	- 🗆 🗙
Feature Selection Select the Express with Advanced	Services features to install.		
Setup Support Rules Feature Selection Installation Rules Instance Configuration Disk Space Requirements Server Configuration Database Engine Configuration Error Reporting Installation Configuration Rules Installation Progress Complete	Features:	c DK	Description: Server features are instance-aware and have their own registry hives. They support multiple instances on a computer.
	Select All Unselect All Shared feature directory: Shared feature directory (x86):	C:\Program Files\Microsoft SC	QL Server\
		< Back Next	> Cancel Help

Die eigentliche SQL Server Engine, Replikation und das Management Tool sind bereits voreingestellt. Bestätigen Sie mit "*Next*".



14. Angabe des Instanznamens

12	SQL Se	erver 2008 R2	Setup		- 🗆 🗙
Instance Configuration Specify the name and instance I	D for the instance of SQL Se	rver. Instance ID	becomes part of the	e installation path.	
Setup Support Rules Feature Selection Installation Rules	 Default instance Named instance: 	VISIPDM			
Instance Configuration Disk Space Requirements Server Configuration Database Engine Engine Reservation	Instance ID: Instance root directory:	VISIPDM C:\Program Fi	les\Microsoft SQL Se	erver\	
Installation Configuration Rules Installation Progress Complete	SQL Server directory: Installed instances:	C:\Program Fil	es\Microsoft SQL Se	rver\MSSQL10_50.VI	SIPDM
	Instance Name I	nstance ID	Features	Edition	Version
< Back Next > Cancel Help					

Als Instanzname ist VISIPDM voreingestellt.



15. Benutzernamen für die SQL Server Dienste

SQL Server 2008 R2 Setup – 🗆 🗙					
Server Configuration Specify the service accounts and co	llation configuration.				
Setup Support Rules	Service Accounts Collation				
Feature Selection Installation Rules	Microsoft recommends that you	use a separate account for eac	h SQL Server s	ervice.	
Instance Configuration	Service	Account Name	Password	Startup Type	e
Disk Space Requirements	SQL Server Database Engine	NT AUTHORITY\SYSTEM		Automatic	~
Server Configuration	SQL Server Browser	NT AUTHORITY\LOCA		Automatic	~
Error Reporting Installation Configuration Rules Installation Progress Complete		Use the same	account for all	SQL Server servic	:es
< Back Next > Cancel Help					



16. Authentifizierungsart festlegen

SQL Server 2008 R2 Setup – 🗆 🗙					
Database Engine Configuration Specify Database Engine authentication security mode, administrators and data directories.					
Setup Support Rules Feature Selection Installation Rules Instance Configuration Disk Space Requirements Server Configuration Database Engine Configuration Error Reporting Installation Configuration Rules Installation Progress Complete	Account Provisioning Data Directories FILESTREAM Specify the authentication mode and administrators for the Database Engine. Authentication Mode Windows authentication mode Mixed Mode (SQL Server authentication and Windows authentication) Specify the password for the SQL Server system administrator (sa) account. Enter password: Confirm password: Specify SQL Server administrators				
	Bulkin/Administrators SQL S WIN8x64\ls (ls) admin unrest the Da Add Current User Add Remove < Back Next > Cancel	erver iistrators have iricted access to stabase Engine. Help			

Es wird SQL-Authentifizierung (mixed mode) gewählt, damit sich nicht nur Administratoren am SQL Server anmelden können.



17. Reports an Microsoft freigeben oder verwehren

1	SQL Server 2008 R2 Setup – 🗆 🗙
Error Reporting Help Microsoft improve SQL Serve	r features and services.
Feature Selection Installation Rules Instance Configuration Disk Space Requirements Server Configuration	releases of SQL Server. These settings are optional. Microsoft treats this information as confidential. Microsoft may provide updates through Microsoft Update to modify feature usage data. These updates might be downloaded and installed on your machine automatically, depending on your Automatic Update settings.
Database Engine Configuration Error Reporting Installation Configuration Rules Installation Progress Complete	See the SQL Server 2008 K2 Privacy Statement for more information. Read more about Microsoft Update and Automatic Update. Send Windows and SQL Server Error Reports to Microsoft or your corporate report server. This setting only prelies to service that are without were interaction.
Complete	setting only applies to services that for without user interaction.
	< Back Next > Cancel Help

Standardauswahl ist keine Weitergabe von Daten an Microsoft.



18. Installationsprozess abwarten

1	SQL Server 2008 R2 Setup	- 🗆 🗙
Installation Progress		
Setup Support Rules Feature Selection Installation Rules Instance Configuration Disk Space Requirements Server Configuration Database Engine Configuration Error Reporting Installation Configuration Rules Installation Progress Complete	SLP_TOOLS_VSTAConfiguration_install_Cpu64	
		Next > Cancel Help



19. SQL Server Installation beenden

1	SQL Server 2008 R2 Setup – 🗖	×
Complete Your SQL Server 2008 R2 installat	ion completed successfully.	
Setup Support Rules Feature Selection Installation Rules Instance Configuration Disk Space Requirements Server Configuration Database Engine Configuration Error Reporting Installation Configuration Rules Installation Progress Complete	Summary log file has been saved to the following location: C\Program Files\Microsoft SQL Server\100\Setup Bootstrap\Log\20130207 185621 \Summary WIN8X64 20130207 185621.txt Information about the Setup operation or possible next steps: Information Completed successfully.	
	Supplemental Information: The following notes apply to this release of SQL Server only. Microsoft Update For information about how to use Microsoft Update to identify updates for SQL Server 2008 R2, see the Microsoft Update Web site at <u>http://go.microsoft.com/fwlink/?Linkld=108409</u> . Samples	*
	Close Help	

Drücken Sie "*Close*" zum Beenden der SQL Server Installation.

Das SQL Server Installationsfenster wird geschlossen und der Setup kehrt zurück zum Abschluss der VISI-PDM Installation.



20. Am Ende der Installation erscheint folgendes Fenster:



Beenden Sie die Installation durch Betätigung des Schalters "Fertigstellen".

21. Führen Sie einen "Neustart" des Systems aus.



5 Erster Start von VISI PDM

Wenn VISI PDM zum ersten Mal gestartet, wird ist noch keine Datenbank vorhanden.

Zunächst erstellen Sie eine Datenbank. Nach dem Start erscheint folgende Maske:

Neue Datenbank erstellen ×			
Datenbankname:	VISIPDM		
Server:	WIN81X64\VISIPDM		
Windows Authentifizierung	verwenden		
SQL-Benutzer:	sa		
SQL-Kennwort:	•••••		
SQL-Wiederholung:	•••••		
Vorkonfiguration Branche:	Werkzeugkonstruktion und Werkzeugbau		
OK Abbrechen	Peutschland und Europa		

Datenbankname:

Geben Sie der neu anzulegenden Datenbank eine aussagekräftige Bezeichnung.

Server:

Geben Sie hier den "*Rechnernamen*\VISIPDM" an, auf dem sich Ihr SQL-Server befindet. Das angehängte "\VISIPDM" bezeichnet den Instanznamen der SQL Server-Installation. Falls Sie also eine abweichende Instanz eines SQL-Servers nutzen, geben Sie dies bitte in der Form *"Rechnername\Instanzname*" an.

SQL-Anmeldung am Datenbankserver:

Die SQL-Anmeldung wird vom System ausgeführt. Es gibt zwei Methoden zur SQL-Anmeldung:

- Windows-Authentifizierung
- SQL-Authentifizierung

Verwenden Sie die SQL-Authentifizierung. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Deaktivieren Sie die Windows-Authentifizierung.
- Geben Sie bitte für den SQL-Benutzer "sa" ein (Dieser SQL-Benutzer ist bereits vorhanden).
- Geben Sie das zugehörige SQL- Passwort ein (Bei der Standardinstallation inkl. SQL Server wurde dies mit "VisiPDM2008R2" eingerichtet).



War bei Ihnen bereits ein MS SQL-Server installiert, so erhalten Sie die SQL-Anmeldeinformationen von Ihrem Administrator.

Vorkonfiguration Branche:

Für einige Branchen gibt es typische Konfigurationen, die vom Anwender erweitert bzw. verfeinert werden können. Die Verwendung einer dieser Vorkonfigurationen erspart einige Zeit. Es ist oft weniger aufwendig eine Vorkonfiguration zu modifizieren, als die gesamte Konfiguration manuell durchzuführen.

Wählen Sie eine Branche aus der Liste aus, die für Sie am besten zutrifft.

Vorkonfiguration Regionen:

Wählen Sie aus der Auswahlbox das Land, in dem Sie arbeiten. Bei der Erzeugung der Datenbank werden die Auswahlboxen für Land und Bundesland (Adresse von Organisationen) mit den entsprechenden Einträgen in Ihrer Landessprache gefüllt.

Mit der Bestätigung durch OK beginnt VISI PDM mit der Erzeugung einer Datenbank. Dies kann einige Minuten dauern.

Nach der Erzeugung der Datenbank erscheint die Anmeldemaske von VISI PDM.

6 Erste Anmeldung an VISI PDM

Für die erzeugte Datenbank wurde von VISI PDM ein Benutzer angelegt. Dieser Benutzer hat den Anmeldenamen "admin" und kein Password.

VISI-PDM	Login	×
User Password Database Licence Profile	admin VISIPDM20 VISI-PDM Team Edition VISI-PDM Viewer Edition VISI-PDM Standard Edition VISI-PDM Team Edition Carrier	×

Melden Sie sich mit "admin" ohne Password am System an.

Wählen Sie als Lizenz-Profil "VISI-PDM Standard Edition" oder "VISI-PDM Team Edition". Wenn Sie "VISI-PDM Viewer Edition" wählen, können Sie keine weiteren Einstellungen vornehmen, da VISI-PDM lediglich in der Viewer-Funktion aufgerufen wird.

Starten Sie die Online Hilfe von VISI-PDM mit der Taste <F1> und beginnen Sie mit dem Kapitel "Erste Schritte".



7 Installation von VISI PDM auf einem Netzwerk-Client

Um die Installation von VISI PDM auf einem Client-Rechner durchführen zu können, muss die Netzwerkverbindung zum "Server" vorhanden sein.

Stellen Sie sicher das das Programmverzeichnis (...\VisiPdm) auf dem Server freigegeben ist und alle Benutzer mit Schreib- und Leserechten zugreifen können.

- 1. Melden Sie sich als Administrator am Client Rechner an.
- 2. Schließen Sie alle Anwendungen einschließlich Viren Scannern.
- 3. Deaktivieren Sie temporär Ihre Anti-Viren Software.
- 4. Starten Sie die Datei *ClientSetup.exe* aus dem VISI PDM Programmverzeichnis auf dem Server.
- 5. Wählen Sie eine Sprache für die Installation und drücken Sie "OK".

Setup-Sp	orache auswähle	n	×
i ଟ	Wählen Sie die S Installation ben	Sprache aus, die v utzt werden soll:	während der
	Deutsch		~
		ОК	Abbrechen

Die Installation beginnt:

🔂 Setup - VISI-PDM Client	– 🗆 X
	Willkommen zum VISI-PDM Client Setup-Assistenten
	Er wird jetzt VISI-PDM Client 2017 R2 Build 9999 auf Ihren Computer installieren.
	Sie sollten alle anderen Anwendungen beenden, bevor Sie mit dem Setup fortfahren.
	"Weiter" zum Fortfahren, "Abbrechen" zum Verlassen.
	Weiter > Abbrechen



6. Legen Sie das Programmverzeichnis fest:

🔂 Setup - VISI-PDM Client	—		×
Ziel-Ordner wählen Wohin soll VISI-PDM Client installiert werden?			
Bitte geben Sie an, in welchen Ordner Sie VISI-PDM Clien und klicken Sie danach auf "Weiter". Klicken Sie auf "Weiter" um mit dem Setup fortzufahren. Klicken Sie einen anderen Ordner auszuwählen.	t installier • "Durchst	en wollen, uchen" um	
C:\Program Files (x86)\VISIPDM	Durchs	uchen]
Erforderlicher Speicherplatz: min. 18,0 MB			
< Zurück Weit	ter >	Abbre	chen

Legen Sie das Programmverzeichnis fest. Wählen Sie das gewünschte Verzeichnis mit "Durchsuchen…"

Drücken Sie "Weiter".



7. Komponenten auswählen:

Es stehen 2 Arten der Installation zur Auswahl:

VISI PDM vom Server ausführen (empfohlene Methode):

In diesem Fall werden keine Programmdateien von VISI PDM auf dem Client installiert. Es werden lediglich einige Systemdateien installiert und registriert. Die VISI PDM Programmdateien werden vom Server geladen. Vorteil dieser Methode: nur am Server müssen Updates installiert werden.

VISI PDM vom Client ausführen:

Die VISI PDM Programmdateien werden auf dem Client-Rechner installiert (Nur für sehr langsame Netzwerke empfohlen).

Wählen Sie die gewünschte Methode:

🔂 Setup - VISI-PDM Client	—		×
Komponenten auswählen Welche Komponenten sollen installiert werden?			
Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie installieren möchten. Klic wenn sie bereit sind fortzufahren.	ken Sie au	f "Weiter	•,
VISI-PDM vom Server ausführen		~	r -
VISI-PDM vom Server ausführen VISI-PDM vom Client ausführen			
			-
< Zurück Wei	ter >	Abbre	chen

Drücken Sie "Weiter".



8. Wählen Sie den Windows Startmenü Ordner:

🔂 Setup - VISI-PDM Client	—		×
Startmenü-Ordner auswählen Wo soll das Setup die Programm-Verknüpfungen anlegen?			
Wählen Sie den Startmenü-Ordner, in dem das Setup die Programm-Verknüpfungen anlegen soll, und klicken Sie da	anach auf • "Durchsi	"Weiter". uchen" um	
einen anderen Ordner auszuwählen.			_
VISI-PDM 2017 R 1.1	Durchs	uchen	
< Zurück Wei	ter >	Abbre	chen

Wählen Sie den Startmenü Ordner, indem die Programmverknüpfung erzeugt werden soll. Drücken Sie anschließend "*Weiter"*.



9. Wählen Sie zusätzliche Aufgaben:

🔂 Setup - VISI-PDM Client	—		×
Zusätzliche Aufgaben auswählen Welche zusätzlichen Aufgaben sollen ausgeführt werden?			
Wählen Sie die zusätzlichen Aufgaben aus, die das Setup während d VISI-PDM Client ausführen soll, und klicken Sie danach auf "Weiter".	er Instal	lation vor	n
Symbol auf dem Desktop erstellen			
SQL-Server Client installieren			
VISI-PDM Programmeinstellungen lokal speichern			
< Zurück Weiter	· >	Abbre	chen

Symbol auf dem Desktop erstellen:

Erzeugt ein Icon zum Starten von VISI-PDM auf dem Desktop.

SQL-Server Client installieren:

Installiert den SQL-Client auf dem Rechner. Wählen Sie diese Option wenn noch kein SQL-Client vorhanden ist. Der SQL-Client stellt die Verbindung zum SQL-Server her. Wichtiger Hinweis:

Ist auf dem Rechner, auf dem der Client installiert werden soll, ein Windows 7 Betriebssystem installiert, so kann der SQL-Server Client nicht automatisch mit installiert werden. In diesem Fall müssen Sie den SQL-Server Client vor der Installation des VISI PDM Client manuell installieren. Eine Beschreibung finden Sie am Ende des Dokuments.

VISI PDM Programmeinstellungen lokal speichern:

VISI PDM speichert die Dateien [Benutzername].ini lokal (Nur für sehr langsame Netzwerke empfohlen).



10. Überprüfen der Einstellungen:

🕼 Setup - VISI-PDM Client —		×
Installation durchführen Das Setup ist jetzt bereit, VISI-PDM Client auf Ihren Computer zu installieren.	0	E COLO
Klicken Sie auf "Installieren", um mit der Installation zu beginnen, oder auf "Zur um Ihre Einstellungen zu überprüfen oder zu ändern.	ück",	
Ziel-Ordner: C:\Program Files (x86)\VISIPDM	^	
Setup-Typ: VISI-PDM vom Server ausführen		
Ausgewählte Komponenten: System		
Startmenü-Ordner: VISI-PDM 2017 R1.1		
Zusätzliche Aufgaben:	> *	
< Zurück Installieren	Abbred	hen

Nachdem alle Installationseinstellungen gemacht sind, zeigt das Installationsprogramm diese nochmals an. Überprüfen Sie die Einstellungen.

Sind alle Einstellungen richtig gewählt, drücken Sie "*Installieren"*. Die Installation der gewählten Optionen wird nun ausgeführt.



11. Das Fenster " Beenden des VISI PDM Setup-Assistenten" erscheint.



Beenden Sie die Installation durch Betätigung des Schalters "Fertigstellen".

12. Führen Sie einen "Neustart" des Systems aus.



8 Dateien im VISI PDM Programmverzeichnis

Programmdateien:

Die aufgelisteten Dateien sind zur Ausführung von VISI PDM nötig

VPDM.exe VPDM.exe.manifest PDMLogin.dll LicProtector.dll gdiplus.dll VPDM[Sprache].dll

Installationsprogramm für Client-Arbeitsplätze

Client-Setup.exe: Dieses Setup-Programm dient zur einfachen Installation von Client-Arbeitsplätzen (siehe Installation).

Lizenzdatei:

VPDM.lic: Die Lizenzdatei von VISI PDM enthält alle Informationen für den Kopierschutz, die mögliche Anzahl gleichzeitiger Benutzer sowie eine zeitliche Begrenzung der Nutzungsdauer, falls vorhanden.

Konfigurationsdateien:

VPDM.ini: In dieser Datei werden alle Informationen gespeichert die beim Programmstart benötigt werden. Alle erzeugten Datenbanken sind mit Datenbankname, Rechnername des Servers und SQL Anmeldeinformationen gespeichert. Die hier gelisteten Datenbanken stehen dem Benutzer beim Programmstart in einer Combobox zur Auswahl.

[Settings] Language=DEU

Sprache bei Installation

[Database] Count=2

[Database 1] Name=PDMdemoDEU ODBCDriver=SQL Server Server=RALPHMOBIL\VISIPDM SQLUser=sa SQLPassword=BWELVUQLOCOGHZBC

[Database 2] Name=PDMdemoENU ODBCDriver=SQL Server Server= RALPHMOBIL\VISIPDM SQLUser=sa SQLPassword=BWELVUQLOCOGHZBC Anzahl der Datenbanken in dieser Datei

Name der Datenbank Treibername für SQL Zugriffe Rechnername mit SQL-Server\Instanz Benutzer für Anmeldung am SQL-Server Password für Anmeldung am SQL-Server (verschlüsselt)



Benutzereinstellungen:

[Benutzername].ini: In dieser Datei werden alle benutzerabhängigen Einstellungen gespeichert. Dazu gehören die zuletzt benutzte Sprache, die zuletzt verwendete Fensteranordnung mit Spaltenkonfiguration und Fensterpositionen.

Scriptdateien:

...\Script\[Scriptname].txt: Bei der Neuanlage von Datenbanken kann der Benutzer branchenspezifische Vorkonfigurationen und sprachabhängige Regionen wählen. Diese dienen zur Konfiguration von Datenbanken und zum Füllen von Auswahllisten.

Hilfedateien:

VPDM[Sprache].chm: Die Dateien mit der Dateinamenerweiterung "chm" enthalten die online Hilfe von VISI PDM. Beim Online-Hilfesystem von VISI PDM handelt es sich um ein kompiliertes Microsoft HTML-Hilfesystem. Sie benötigen Internet Explorer 4.x oder höher, um dieses System auf Ihrem Computer anzuzeigen oder auszuführen.

9 VISI Integration aktivieren

Um die VISI Integration zu aktivieren, fügen Sie in der Datei EXT.CFG folgende Zeilen hinzu:

VISI 2017 R2

[EXTENSION2] # EXTENSION = Visipdm.dll

Hier ein Beispiel für die Datei EXT.CFG:

[EXTENSION20] # EXTENSION = Simula.dll # DATA_ID = 73D967FD4FAC4DC9857E863C7A744749 ; ID of the data record handled by the extension # LOAD_MODE = 2 ; Module Load Mode 1 = Preload, 2 = Load On Call

[EXTENSION21] # EXTENSION = visipdm.dll



10 Einträge von VISI PDM in der Registry

HKEY_LOCA	L_MACHINE WARE		
	Wow6462Node Visi	(nur bei 64-Bit Windows)	
	Visil	PDM Settings	
HelpPath: IniPath:	Enthält den Enthält den	Pfad für die Hilfedateien. Pfad für die VPDM.ini Datei.	

Language:	Enthält die Sprache für den login.
ProgramPath:	Enthält den Pfad für die Programmdateien.
ResourcePath:	Enthält den Pfad für die VPDM[Sprache].dll Dateien.
ServerPath:	Enthält den Pfad für die Lizenzdatei und das Scriptverzeichnis.
UserIniPath:	Enthält den Pfad für die [Benutzername] ini Dateien.

Beispiel für o.g. Einträge auf einem Server oder Einzelplatz:

N	т	Datas
Name	Тур	Daten
ab (Standard)	REG_SZ	(Wert nicht festgelegt)
赴 DbTimeout	REG_SZ	15
赴 HelpPath	REG_SZ	C:\Program Files (x86)\VISIPDM
ab IniPath	REG_SZ	C:\Program Files (x86)\VISIPDM
ab Language	REG_SZ	DEU
赴 ProgramPath	REG_SZ	C:\VS2008 Projects\VisiPDM\release
ab RessourcePath	REG_SZ	C:\VS2008 Projects\VisiPDM\release
ab ServerPath	REG_SZ	C:\Program Files (x86)\VISIPDM
ab UserIniPath	REG_SZ	C:\Program Files (x86)\VISIPDM

Beispiel für o.g. Einträge auf einem Client-Arbeitsplatz:

Name	Тур	Daten
ab (Standard)	REG_SZ	(Wert nicht festgelegt)
赴 HelpPath	REG_SZ	C:\Program Files\VISIPDM
ab IniPath	REG_SZ	\\Win7-64prof-deu\visipdm
ab Language	REG_SZ	DEU
💩 Program Path	REG_SZ	\\Win7-64prof-deu\visipdm
ab RessourcePath	REG_SZ	\\Win7-64prof-deu\visipdm
ab ServerPath	REG_SZ	\\Win7-64prof-deu\visipdm
ab UserIniPath	REG_SZ	\\Win7-64prof-deu\visipdm



11 Manuelle Installation des SQL-Server Client

Nach der Installation von VISI PDM befinden sich im Installations-Verzeichnis (auf dem Server) Installationsdateien des SQL Server 2008 R2 Native Clients. Für 32Bit Windowsversionen ist das die Datei SQLNCLI_x86.msi, für 64Bit SQLNCLI_64.msi.

Zur Installation des SQL-Server Clients gehen Sie bitte wie folgt vor:

Führen Sie Datei SQLNCLI_x86.msi (32Bit) oder SQLNCLI_64.msi (64Bit) aus dem o.g. Verzeichnis aus.

₩ Microsoft SQL Server 2008 R2 Native Client Setup				
	Welcome to the Installation Wizard for SQL Server 2008 R2 Native Client			
	Setup helps you install, modify or remove SQL Server 2008 Native Client. To continue, dick Next.	R2		
	WARNING: This program is protected by copyright law and international treaties.			
	< Back <u>Next ></u> Cancel			

Sollte der SQL Server Client bereits in dieser oder einer höheren Version installiert sein, erscheint eine entsprechende Meldung, un die Installation wird nach Bestätigung beendet.

Ansonsten starten Sie die Installation mit "Next".



Microsoft SQL Server 2008 R2 Native Client Setup	×	
License Agreement Please read the following license agreement carefully.		
MICROSOFT SOFTWARE LICENSE TERMS	^	
MICROSOFT SQL SERVER 2008 R2 NATIVE CLIENT		
These license terms are an agreement between Microsoft Corporation (or based on where you live, one of its affiliates) and you. Please read them. They apply to the software named above, which includes the media on which you received it, if any. The terms also apply to any Microsoft		
• updates,	~	
 I accept the terms in the license agreement I do not accept the terms in the license agreement 		
< <u>B</u> ack <u>N</u> ext > <u>C</u> ancel		

Wählen Sie "*I accept the license terms"* und drücken Sie "*Next"* um fortzufahren.

Microsoft SQL Server 2008 R2 Native Client Setu	p ×			
Registration Information The following information will personalize your installation.				
Enter your name and the name of your organization in the fields below.				
Name: Windows-User				
Company:				
< <u>B</u> ack <u>N</u> ext >	<u>C</u> ancel			

Ergänzen Sie Ihren Namen, falls Sie möchten.

Drücken Sie "*Next",* um mit der Installation fortzufahren.





Am Ende der Installation erhalten Sie oben abgebildete Meldung.

Beenden Sie die Installation durch Drücken der Taste "Finish".

